

Inhalt

Something for nothing – Zueignung und Danksagung	9
--	---

Bareis / Kolbe / Ott / Rathgeb / Schütte-Bäumner

Einleitung: Zwischen Ausschließung und Eigensinn	
Nachdenken über Wissenschaft und Alltag in institutionalisierten Zusammenhängen	10

Teil I: Denkmodelle und Praktiken der Reflexivität

Jürgen Ritsert

Randglossen zur „sozialpolitischen Maßnahme“	20
--	----

Michael May

Reflexivität und Eigensinn	30
----------------------------	----

Ellen Bareis / Christian Kolbe

Ein Werkstattbericht vom dokumentierenden Interpretieren – Wege der Reflexivität	54
--	----

Fabian Cremer / Christine Resch

Darstellungen von Armut: der Blick „nach unten“	69
---	----

Teil II: Organisation und (Nicht-)Nutzung – Nachdenken und Forschen über das institutionalisierte Feld „Soziale Arbeit“

Timm Kunstreich

Transversale Relationsmuster – ein Vorschlag zur Bereicherung der kritischen Institutionenforschung	92
---	----

Claus Reis

Das (endlose) Lied vom „Fördern und Fordern“ – Fallmanagement als innerorganisatorisch umkämpftes Terrain	106
---	-----

Gertrud Oelerich / Andreas Schaarschuch

Kontrolle als Nutzen – Zur Ambivalenz kontrollierender Zugriffe in der Sozialen Arbeit aus Nutzersicht	119
--	-----

<i>Hans Ebli</i>	
Soziale Probleme und Soziale Arbeit – eine Annäherung über den Zusammenhang von „Überschuldung“ und „Schuldnerberatung“	139
<i>Kerstin Herzog</i>	
„Und dann sag ICH Ihnen wie Leben geht!“ Zu den Widersprüchen von Alltagsroutinen und institutionellen Logiken in Situationen der „Überschuldung“	153
<i>Florian Hohenstatt</i>	
Soziale Probleme 2.0 oder vom (Ver-)Schweigen des Sozialen „Beispielhafte Stadtentwicklung“ in Hamburg-Wilhelmsburg	170
 Teil III: Kriminal- und sozialpolitische Dimensionen oder: Kriminalität als Ideologie	
<i>Helge Peters</i>	
Kontrolle bitte nicht ausschließen Über die Fruchtbarkeit einer Begriffsalternative	184
<i>Arno Pilgram</i>	
Hybride Organisationsform der Straffälligenhilfe bewahren Ermutigung und Kritik in der Sozialen Arbeit behaupten	193
<i>Rafael Behr</i>	
Die Polizei als Dramatisierungsgewinner oder: Wem der „Die-Gewalt-wird-immer-schlimmer“-Diskurs wirklich etwas bringt	209
<i>Henner Hess</i>	
Wende in der Drogenpolitik? Einige Überlegungen zu einer möglichen Legalisierung heute illegaler Drogen	224
<i>Fabian Kessl</i>	
Die „England Riots 2011“	234

Teil IV: Alltag und Eigensinn

Andreas Walther

Zumutungen des Lebenslaufs

Jugendliche zwischen (Nicht)Nutzung und (Nicht)Aneignung
berufsbezogener Übergangshilfen

248

Tomke König

Familien-Ideale

Regulierungen einer privaten Lebensform

263

Thomas Kunz

Das Ankommen des „Gastarbeiters“ *auch* im Popsong
Oder: Wer singt hier eigentlich über wen?

276

Christian Schütte-Bäumner

Humanisierungsbemühungen und ihre Durchsetzung
Gewinne und Fallstricke kritischer Praxis 'von unten'
am Beispiel der AIDS-Hilfe-Arbeit

300

Kerstin Rathgeb

Nachdenken über Eigensinn und Nichtidentisches

320

Marcus Balzereit

„Johanna will das Bonbon!“ – Eine kleine Kritik wissenschaftlich
generierter Negation von Reflexivität im Alltag

332

Johannes Stehr

Vom Eigensinn des Alltags

347

Verzeichnis der Autorinnen und Autoren

363